**Pädagogische Tagung 2020**

**„Gemeinsam denken, lernen und handeln“**

Freitag, 11.09.2020 von 08:00 bis 13:00 Uhr

in Präsenz an der Schule

Die Lehrpersonen versammeln sich um 08:00 Uhr mit ihrer Arbeitsgruppe **im zugewiesenen Klassenraum**.

**I. Begrüßung und Warmup mittels Mentimeter am Smartphone  08:00 – 08:30 Uhr**

Schule im Zeichen von Covid-19: Wenn ich an das vergangene Schuljahr denke:

1. Was stimmt mich zuversichtlich?
2. Was habe ich in der Lockdown-Zeit gelernt und kann jetzt gut gebrauchen?
3. Auf welche Ressourcen kann ich vertrauen?

**II. Unsere Lernplattformen** mittels Videokonferenzab 08:30 Uhr

(Trojer Alex, Hillebrand Michael, Di Gennaro Gianluigi)

 Befragung mittels Mentimeter: Welche schulinternen Forbildungsveranstaltungen sind erforderlich?

**III. ARBEIT AN THEMEN** bis 12:00 Uhr

**AG 1: Selbstorganisiertes Lernen (SOL)**

Das Konzept des "Selbstorganisierten und kooperativen Lernens (SOL)" ist ein ganzheitlicher didaktisch-methodischer Ansatz zur Verbesserung der Lern- und Kooperationsfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler. Vor dem Hintergrund der Notwendigkeit von lebenslangem Lernen in Beruf und Gesellschaft besteht das Hauptanliegen darin, die Kompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel einer umfassenden Handlungskompetenz ständig weiter zu entwickeln, dabei leistet der SOL-Ansatz einen wichtigen **Beitrag zur Selbstständigkeits- und Verantwortungserziehung**.

Das selbstorganisierte Lernen im Ausmaß von 10% des curricularen Fachunterrichts gemäß Dekret der Landesschuldirektorin vom 31.8.2020, Nr. 15799/2020 wird nur teilweise  im Stundenplan ausgewiesen. Es fällt großteils in die Verantwortung der Schüler/-innen, die dafür von den Lehrpersonen angeleitet werden. Beim selbstorganisierten Lernen wird Schülerinnen/Schülern beigebracht, wie sie an Aufgaben und Übungsformate selbständig herangehen und Arbeitsaufträge ausführen, wie sie sich die Zeit einteilen und gegebenenfalls Hilfestellungen nutzen und somit Verantwortung für ihr Lernen übernehmen und dieses aktiv mitgestalten. Die Lehrpersonen führen die Schüler/-innen im Fachunterricht und mithilfe einer strukturierten Unterrichtsvorbereitung (in Form von Wochenplänen, von Modulen, von Lerneinheiten …) an diese Arbeitsweise heran und begleiten sie in der Umsetzung (entweder im Fachunterricht, in zusätzlichen Lerneinheiten, Aufholkursen oder im Fernunterricht). Sie geben Schülerinnen/Schülern Gelegenheit, selbstorganisiertes Lernen einzuüben. Dabei findet eine regelmäßige Rückkoppelung zwischen Schüler/-innen und Lehrperson statt.

Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, Ideen zu sammeln, wie in der SOLphase und im Fachunterricht dieser Auftrag erfüllt werden kann.

**Leitung: Josef Prantl**

**Raum: 4A RG (1. Obergeschoss)**

**AG 2: Die Schule im Zeichen von Covid-19: Adaptierung der Schul- und Hausordnung** (z.B. Pausenregelung, …)

Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, die Regelungen an die Covid-Situation anzupassen. Die jeweiligen Dokumente finden sich im Dreijahresplan der Schule bzw. auf Google-Drive.

**Leitung: Xenia Manani**

**Raum: 1A TFO (1. Obergeschoss)**

**AG 3/4/5/6/7: Erstellung von strukturierten Unterrichtseinheiten nach dem Konzept des  Blended Learning für den Fernunterricht (Beispiele für die Praxis)**

Im Rahmen der strukturierten Unterrichtsvorbereitung werden im Sinne eines „Blended Learning“ Phasen von Lernen in Präsenz und im Fernunterricht geplant und effektiv und flexibel eingesetzt. Dabei werden kompetenzorientierte Unterrichtssituationen und Materialien eingesetzt, um unterschiedlichen Leistungsniveaus gerecht zu werden und eine mehrschichtige Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu ermöglichen. Wenn einzelne Schüler/-innen aufgrund von Quarantänemaßnahmen oder einer COVID-Infektion nicht am Präsenzunterricht der Klasse teilnehmen können, werden diese im Fernunterricht begleitet, soweit der gesundheitliche Zustand es zulässt. Sofern die Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit verschärft werden oder sofern es epidemiologisch bedingte Abwesenheiten von Schüler/-innen, von ganzen Klassen oder eine Schließung der Schule gibt, garantiert die Schule eine Fortführung des Lernangebots und der Begleitung der Schüler/-innen im Rahmen des Fernunterrichts.

**AG 3: Literarische Fächer**

**Leitung: Kontschieder Ewald**

**Raum: 5D NW (1. Obergeschoss)**

**AG 4: Mathematik und Naturwissenschaften**

**Leitung:**

**Raum: 2D NW (2. Obergeschoss)**

**AG 5: Technische Fächer - Bauwesen**

**Leitung:  Patrik Turini**

**Raum: 1B TFO (2. Obergeschoss)**

**AG 6: Technische Fächer - Elektronik**

**Leitung:  Dieter Seiwald**

**Raum: ELE 1**

**AG 7: Bewegung und Sport /Religion/Integration**

**Leitung:  Heidy Stuppner**

**Raum: 4D NW (2. Obergeschoss)**

**AG 8:  Gesellschaftliche Bildung**

**Erstellung eines Konzeptes:** Vorschlag für ein Curriculum; Organisation; Erarbeitung eines Vorschlags von fächerübergreifenden Themen und fächerübergreifendem Prüfen in den jeweiligen Klassenstufen…am RG und an der TFO

**Leitung: Christian Zelger**

**Raum: 3D NW (1. Obergeschoss)**

**AG 9/10/11: Digitalisierung und Didaktik**

Fernunterricht erfolgt über Videokonferenzen, Übermittlung von Erklärungen/Erläuterungen, Materialien, Lernvideos, Aufzeigen von Lernzielen, Tages- und Wochenplänen, Übungen und Aufträgen, wobei darauf zu achten ist, dass es nicht zu einer reinen Anhäufung und Übermittlung von Aufgaben kommt, sondern dass, wo notwendig, eine didaktische Aufbereitung bzw. Didaktisierung der Aufgaben durch die Lehrperson erfolgt und Gelegenheit gegeben wird, bei Bedarf Klärungs- und Rückfragen zu stellen. Neben der Arbeit an fachspezifischen Kompetenzen müssen im Fernunterricht auch soziale Kompetenzen gefördert werden. Die Lehrpersonen werden bezüglich des Fernunterrichts technisch, organisatorisch und didaktisch und durch gezielte Fortbildungsveranstaltungen unterstützt.

Für den Fernunterricht werden einheitliche Plattformen (Google-Meet und MS-Teams) verwendet. Hausaufgaben und Abgabetermine werden im digitalen Register vermerkt. Die Schüler/-innen informieren sich täglich über den Fernunterricht und nehmen gewissenhaft daran teil.  Videokonferenzen für die gesamte Klasse in Phasen des Fernunterrichts werden bevorzugt zum Zeitpunkt der Unterrichtsstunde im Stundenplan abgehalten. Es wird darauf geachtet, dass Videokonferenzen in geregelter Form und einer dem schulischen Kontext angemessenen Form ablaufen. Die Schüler/-innen und Lehrpersonen tragen angemessene Kleidung, sprechen in Standardsprache, lassen die Kamera eingeschaltet. Absenzen bei Videokonferenzen werden im digitalen Register unter „Beobachtungen“ vermerkt. Der Zeitpunkt der Videokonferenz wird im digitalen Register vermerkt. Auf die Einhaltung der Privatsphäre wird geachtet. Das Zeitausmaß im Fernunterricht orientiert sich an den Unterrichtsstunden laut Stundentafel.

Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, eine einheitliche Struktur bzw. eine einheitliches Konzept für den Fernunterricht zu schaffen

**AG 9: Digitalisierung und Didaktik**

**Leitung: Gianluigi Di Gennaro**

**Raum: Zeichensaal 2. Obergeschoss**

 **AG 10: Digitalisierung und Didaktik**

**Leitung: Alex Trojer**

**Raum: Mehrzwecksaal**

**AG 11: Digitalisierung und Didaktik**

**Leitung: Michael Hillebrand**

**Raum: Zeichensaal 1. Obergeschoss**

**AG 12: Außerschulische Lernorte - Kreative neue Ideen**

 **+**

 **Regelungen für unterrichtsergänzende Tätigkeiten** (Lehrfahrten nur eintägig?,Maturareisen nur im Inland?, … ), **Wahlfächer** (in welcher Form?, wann?, …), **Förderangebote** (Teilnahme an Wettbewerben, Olympiaden, …)

**Leitung: Thomas Spitaler**

**Raum: 4B RG (2. Obergeschoss)**

**III. Schluss: Auswertung der Ergebnisse und Vorschläge** (12:00 - 13:00 Uhr)  über Videokonferenz (Google Meet)

Die Arbeitsgruppen werden gebeten, ein kurzes Ergebnisprotokoll zu verfassen und auf Google-Drive zu laden (1.Schuljahr 2020-2021/ 2.Ordner mit Schreibrechten/5.Pädagogische Tagung 11.09.2020).